

Wertpapier

der Bio-Musterregion Heidenheim plus

Für alle Bio-Freunde und solche, die es werden wollen

Bio-Musterregion Aktuell

Streuobst-Prickeln in der Flasche. von dahanna!

Endlich ist es soweit! Nach mehr als einem Jahr Arbeit hat die AG-Streuobst der Bio-Musterregion Heidenheim plus zwei bio-regionale Streuobst-Produkte auf den Markt gebracht. Der milde, halbvergorene „Birnen-Cider von dahanna“ in 0,33l und sein großer Bruder, der kräftige ausgegorene „Birnen-Perlwein von dahanna“ in 0,75l. Ihr Name „von dahanna“ könnte nicht passender sein, denn beide Produkte sind von der Birne bis zum Etikett in der BMR HDH+ entstanden. Hinter der gesamten Prozessentwicklung steht die AG Streuobst. Die Birnen lieferten Bio-Bauern aus ihren Streuobstwiesen, die wiederum von Thomas Junginger in Gerstetten mit Geschick und Handarbeit in die edlen Produkte verarbeitet wurden. Etikett-Design und Druck - alles aus der Region. Und das beste: Ihr könnt sie natürlich auch in der Region bekommen. Seid schnell, dieses Jahr ist das Produkt limitiert bei: Jutta's Albobst Manufaktur in Gussenstadt, bei Thomas Junginger auf den Wochenmärkten in HDH, Oberkochen und Böhmenkirch, bei der Spielberger Brennerei in Neresheim, bei Biotal, bei der Scheunenwirtin in Bartholomä, bei Widmann's Löwen in Zang, beim Rewe Center in HDH und im Rewe in Sontheim, sowie bei weiteren Bio-Läden der Region. Fragt einfach beim Laden eures Vertrauens nach.



Neugierig auf den Hintergrund?

Lest hier mehr über den Erhalt eines einzigartigen Ökosystems: die Streuobst-AG. [KLICK](#)

1 Gute Bio-Praxis im Klinikum Heidenheim

Die Teilnahme am Projekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“ im Rahmen der Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg gab für das Klinikum Heidenheim 2021 den Startschuss für die Bio-Zertifizierung. Der Bio-Anteil bei der Verpflegung im Klinikum liegt nun bei 30 Prozent — eine Errungenschaft, die auch bundesweit für Schlagzeilen sorgt. Wie im neuen Artikel zur Außer-Haus-Verpflegung im Oekolandbau-Portal: [Für ganzen Artikel hier klicken](#)



2 Umstellungswettbewerb Ökolandbau

Für Landwirte, die planen auf Ökolandbau umzustellen, kann der Umstellungswettbewerb „Grundwasserschutz durch ökologischen Landbau“ interessant sein. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Erzeugerbetriebe auf der Schwäbischen Alb in der Region zwischen Ulm und Heidenheim. Voraussetzung: mind. 60% der Betriebsflächen müssen in einem Wasserschutzgebiet der LW liegen. Der Förderpreis ist mit insgesamt 40.000 Euro jährlich dotiert. Mehr Infos gibt's im, an diese Mail angehängten Flyer. Bewerbungsende: 31.10.2022

3 MACHT MIT! Öko-Aktionswochen im Herbst 2022

Die diesjährigen Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg finden von 19. September bis 30. Oktober 2022 statt. Durch ein vielfältiges Angebot an Hofführungen, Verkostungen, Exkursionen oder Mitmachaktionen wird Bio in Baden-Württemberg erlebbar gemacht.

Ihr möchtet mit Eurem Betrieb oder Eurer Institution das Programm noch bunter machen?

Ihr habt eine Veranstaltung, die genau zum Thema passt?

Dann tragt diese ein unter www.öko-aktionswochen-bw.de/anmelden oder per Mail an mail@oeko-aktionswochen-bw.de



ÖKO
AKTIONSWOCHEN
Baden-Württemberg

Bio-Musterregion Rückblick

Das richtige Rezept für regionale Wertschöpfung

Küchenparty in der Waldorfschule Heidenheim

Was schweißt besser zusammen als gemeinsame Aktivitäten oder eine genussvolle Mahlzeit? Die Kombination aus beidem! Am 11. Juli trafen sich Köch*innen mit regionalen Bio-Lieferanten zu einer gemeinsamen Küchenparty in der Freien Waldorfschule in Heidenheim. Die Bauern und Händler brachten leckere Bio-Produkte mit: von Quark, Mehl und Linsen, über Fleisch bis hin zu den ersten Frühkartoffeln. Die Küchenprofis hatten dazu Rezeptideen und gemeinsam gingen die gemischten Kochteams mit viel Engagement ans Werk. Zu Hintergrundartikel und Fotos geht es [HIER](#) lang.



Branchentreff BIOFACH

Einmalige Sommeredition der Lebensmittelfachmesse

Nicht wie gewohnt im Februar öffneten vom 26. - 29. Juli die Tore der Messe Nürnberg für die Weltleitmesse für Bio-Lebensmittel: die BIOFACH. Auch die BMR HDH+ präsentierte sich gemeinsam mit den Produkten der Erzeugergemeinschaft KORNKREIS und der Härtsfelder Familienbrauerei Hald am Gemeinschaftsstand Baden-Württemberg.

Auf zwei Podien diskutierten wir mit u.a. wie es gelingen kann regionale Bio-Produkte vermehrt in den selbstgeführten Einzelhandel zu bringen und was es bedarf das Lebensmittelhandwerk und den

verarbeiteten Sektor zu stärken.

Erfreulich war das große politische Interesse an der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft und an den Bio-Musterregionen.



In Interaktion mit...

... interessierten Menschen aus der Region

Bei Veranstaltungen des Wiesen.Wissens Aktionskalenders der AG Streuobst „von dahanna“ kamen wir mit interessierten Menschen in Kontakt. Ob zu regionalen Produkten, zu Gräser und Kräutern oder zu fairen Themen - wie zuletzt auf dem Fairtrade Markt beim 10 jährigen Fairtrade Jubiläum der Stadt Heidenheim. Vielen Dank für die inspirierenden Perspektiven.

Bekanntmachungen

Neuer Lesestoff veröffentlicht

Branchenreport BÖLW und Ernährungsreport BMEL

Wie hat sich die Bio-Branche nach dem Rekordjahr in 2020 entwickelt?

Welchen Anteil haben Deutschlands Bio-Flächen? Antworten dazu und

vielmehr gibt es im Branchenreport - Ökologische Lebensmittelwirtschaft des BÖLW: [Klick hier](#)

Auch interessant: Ernährungsreport 2022 des BMEL: [Klick hier](#)

Kurzinformation

GVO - Nicht hinter unserem Rücken! Der BÖLW hat eine Online-Petition gestartet, die sich für eine Kennzeichnung neuer gentechnisch veränderter Organismen einsetzt. Hier kann die Online-Petition mit gezeichnet werden: [Zur Petition](#)

Reiner Gansloser, Demeter-Bauer aus Hermaringen, ist von Minister Peter Hauk MdL für sein Lebenswerk das Bundesverdienstkreuz verliehen worden. Über Jahrzehnte setzte er sich für eine ökologischen und gesellschaftlichen Wandel ein. Wir sind stolz dich, Reiner, in der Region zu haben & gratulieren herzlich.

Im Fachbereich Landwirtschaft und Fachbereich Naturschutz des Landratsamts Heidenheim gibt es zwei neue Ansprechpartner*innen zu Biodiversität: Julika Stoll (j.stoll@landkreis-heidenheim.de) und Markus Ludwig (m.ludwig@landkreis-heidenheim.de).

Neue Regionalwert AG gegründet!

Auch Heidenheim ist Teil der Gebietskulisse

Bürger*innen bekommen die praktische Gelegenheit, Verantwortung für eine nachhaltige Land- & Ernährungswirtschaft in der eigenen Region zu übernehmen. Und zwar: mit dem Kauf von Regionalwert-Aktien und Genussrechten, die kleine und mittlere Bio-Betriebe in der Region unterstützen. Gelder, die für Boden, Gebäude oder Einrichtungen genutzt werden können. Die BMR HDH+ ist Teil der Regionalwert AG Mittleres Württemberg. Frisch initiiert kann man derzeit als Gründungsaktionär*in auftreten oder Interesse am Newsletter zeigen. www.regionalwert-mw.de

Stop! Zu weiterem Flächenfraß im Kreis

Interessengemeinschaft „Flächenverbrauch stoppen“ setzt sich ein

Unter dem Slogan „Flächenverbrauch stoppen, Lebensgrundlage erhalten“ setzen sich Menschen aus Herbrechtingen und Umgebung für die Bewahrung und den Schutz von Grund und Boden ein. Die Initiative richtet sich gegen das Vorhaben der Stadt Herbrechtingen 87ha zur Bebauung freizugeben. Durch konstruktive Gespräche mit der Stadt und einer Unterschriftenliste von über 2200 Mitzeichnenden konnten bereits 48 weitere Hektar Bebauung abgewendet werden. Für die Natur, die heimische Region und die regionale Landwirtschaft ist es von großer Wichtigkeit, dass Flächen nicht versiegelt werden und genügend bezahlbares Ackerland für die Bäuerinnen und Bauern auch zukünftig vorhanden ist. Gerade in Zeiten von vielen globalen Herausforderungen wie Kriege, Klimawandel und steigender Bevölkerungszahl gewinnt die regionale Landwirtschaft für die lokale Ernährungssouveränität an Bedeutung. Wer informiert bleiben möchte oder die IG „Flächenverbrauch stoppen“ unterstützen möchte, kann den Kontakt im Regionalmanagement anfragen: biomusterregion@landkreis-heidenheim.de

Bürgerbeteiligung - Strategiedialog LDW

Landesregierung setzt einen Strategiedialog auf

Im Koalitionsvertrag wurde ein „Strategiedialog zur Zukunft der Landwirtschaft“ vereinbart. Das Ziel ist „eine breite Verständigung für eine flächendeckende, gesellschaftlich getragene, bäuerliche Landwirtschaft und die Sicherung der biologischen Vielfalt“. Zu den Themen kann sich bis zum 15. September 2022 jede*r einbringen. [Zum Bürgerdialog](#)

Wer liefert Bio-Produkte an die Gastro?

Einkaufsführer für regionale Bio-Produkte erstellt

Du bist Gastronom*in oder arbeitest in einer Einrichtung der Gemeinschaftsverpflegung? Du fändest es gut, eine Produktübersicht mit Kontaktdaten zu bekommen, in der regionale Bio-Lieferanten zu finden sind, die an Gastronomie und Kantinen liefern? Im neuen Einkaufsführer der BMR HDH+ für die Gastro/GV ist dies möglich. Bei Interesse einfach eine Mail schreiben an: j.boell@landkreis-heidenheim.de



Für Sie aufgeschnappt

Nachhaltiger Einkauf

Tipps für einen nachhaltigen Alltag

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft Aalen hat ein Webportal für Tipps und Informationen zur Gestaltung eines nachhaltigen Alltags entwickelt. Zudem werden Konzepte wie Cradle To Cradle, Nachhaltige Finanzen oder Nachhaltiges Bauen vorgestellt. Tipps zum Energiesparen und spannende Do it Yourself-Ideen lassen das Stöbern Spaß machen. Auch entdecken: www.nachhaltigereinkauf.de

Ferien-Beschäftigung

GeoCaching mit der v4v Sommer-Rallye

Mit der v4v Sommer-Rallye könnt ihr auf verschiedenen Touren die Region Ostalb und Heidenheim mit neuen Augen entdecken. Das Ganze basiert auf einem Geocaching-Event voll nachhaltiger Ideen und Impulse aus der Region – Von schönen Gasthöfen, über qualitätsbewusst Produzenten bis hin zu Kultur. Mehr Infos auf: www.v4v.eu

Wird Bio tatsächlich zu teuer?

Wie es den Bio-Läden geht

Nach dem Boom der vergangenen Jahre zeichnen manche Medien derzeit düstere Prognosen für den Bio-Markt. Das Portal Ökolandbau hat Kathrin Jäckel, Geschäftsführerin beim Bundesverband Naturkost und Naturwaren, zur aktuellen Lage interviewt. Diese zeigt auf, dass es insbesondere kleine inhabergeführte Bio-Läden nicht einfach haben. Dabei ist die Preisdifferenz zwischen konventionellen und Bio-Lebensmittel deutlich geringer als sonst. Warum es gerade jetzt von großer Bedeutung ist, bewusst einzukaufen, zeigt das Interview. Dazu [HIER](#) klicken.

Rund um's Brot

Die neue Landgemacht ist da

Die neue Ausgabe des Magazins „Landgemacht“ der Heidenheimer Zeitung ist da! Mit Tipps zum Selbst Brotbacken, Brotaufstriche herstellen und wo es die besten Brote im Landkreis gibt. Ihr könnt zum „Bio-Musterregal“ im Lebensmitteleinzelhandel und über viele regionale Produzenten lesen. Zu erwerben gibt es das Magazin z.B. bei Biotal, beim Biolandhof Mack, bei der HZ in Heidenheim und weiteren Verkaufsstellen.

Gesundheit neu gedacht

Abstimmen für das Integrative Haus der Gesundheit

Das Integrative Haus der Gesundheit hat ein neues Kurskonzept entwickelt in dem das Thema Gesundheit nicht ausschließlich im medizinischen Kontext angegangen wird, sondern im Sinne der Nachhaltigkeit auch soziale und ökologische Bereiche abdeckt. In Zusammenarbeit mit anderen Institutionen in der Region soll so ein spannendes Programm gerade für Menschen in „besonderen Lebenssituationen“ entstehen. Zur Realisierung bewerben sie sich gerade auf eine Förderung. Mit eurer Stimme könnt ihr sie bis zum 25. August bei aidFIVE darin unterstützen. [KLICK](#)

Weitere externe Veranstaltungen:

- **Strategiedialog Landwirtschaft des Landes Baden-Württemberg**, Stuttgart
23.09.2022, 09:30 Uhr, Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle www.gemeinschaftsmarketing-bw.de
- **Apfel- und Kartoffelmarkt**, Bächingen
25.09.2022, 11:00 - 18:00 Uhr, Ort: Umweltstation mooseum
- **Landwirtschaftliches Hauptfest**, Stuttgart, Cannstatter Wasen
25.09.2022 - 03.10.2022, Tickets und Informationen: www.lwh-stuttgart.de
- **Workshop „Neue Wege der Transformation: Ökologischer Landbau zwischen Produktionsorientierung und Nachhaltigkeit“**, Schloss Hohenheim (Campus Uni Hohenheim)
06.10.2022, kostenlos, Infos bei Dr. Julia Schneider: zoeluh@uni-hohenheim.de
- **Albschäfer-Wochen**, Aktionswochen in der Heidenheimer Brenzregion
15.10.2022 – 23.11.2022, Veranstalter: www.heidenheimer-brenzregion.de



**Die
Lenkungsgruppe
der BMR HDH +
wünscht allen einen
schönen Sommer!**

Sie kennen Menschen, die der Inhalt interessieren könnte?

Leiten Sie das Wertpapier gerne weiter.

Sie möchten auf den Verteiler der Bio-Musterregion gesetzt werden?

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail.

Sie haben Fragen, Ideen oder Anmerkungen für die Bio-Musterregion?

Wir freuen uns über Ihre Nachricht!

Kontakt

Johanna Böll - j.boell@landkreis-heidenheim.de - 07321 321 - 1358

Homepage: Bio-Musterregion Heidenheim plus

Sie erhalten den Newsletter, da Sie sich auf den Verteiler der Bio-Musterregion Heidenheim plus gesetzt haben.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine Mail mit dem Betreff "Newsletter abmelden" an

j.boell@landkreis-heidenheim.de